

Neue Einstellungen für Kommentare zu Berichten und Foren

Kommentar in eigener Sache von Thomas Ramseyer & Pascal Nydegger - Redaktion swissbillard.ch

Letzte Woche haben wir einen Bericht zum Gstaad Swiss Open veröffentlicht und waren erstaunt über die grosse Anzahl von Kommentaren, welche dazu geschrieben wurden. Nicht alle waren der Sache dienlich und einige gehörten schlicht nicht zum Thema. Wir haben dies zum Anlass genommen, die Regeln für Kommentare und Foren-Einträge neu zu definieren.

Registrierung

Bisher war es Gästen möglich einen Kommentar zu einem Artikel zu verfassen oder einen Eintrag ins Forum zu schreiben, ohne sich zu registrieren. Das wurde rege genutzt und ausgenutzt. Neu wird man sich nun auf eine minimale Weise registrieren müssen, wie dies in der Schweiz bei Online-Medien üblich ist.

Wer bei Swissbillard bereits registriert ist, kann sich einfach einloggen und einen Eintrag verfassen. Nicht registrierte Benutzer müssen sich registrieren. Dazu sind Name und Geburtsdatum sowie eine e-mail Adresse notwendig - was zweifelsfrei Spielraum lässt für weiteren Missbrauch. Wir verzichten aber vorerst auf zusätzliche Kontrollen mit voller Adresse und Telefonnummer, wie dies vom Deutschen Nachrichtenmagazin "Der Spiegel" gefordert wird.



Diskussionen sollten auch ernsthaft und kritisch sein können wenn sie fair und sachlich und vernünftig bleiben. Nicht immer gleich die Ruhe verlieren und die Tasten heisshacken. Ein wenig Gelassenheit kann nicht schaden und ein guter Witz ist immer willkommen.

Nickname

Jeder Registrierte Benutzer hat die Möglichkeit einen Benutzernamen - einen so genannten Nickname (Übername) - zu wählen. Entweder bei der Registrierung als Verfasser eines Kommentars oder nachträglich im „Member Control Center“ unter *Profil ändern*. Wir begrüßen es, wenn persönliche Meinungen innerhalb der Billardgemeinschaft mit dem richtigen Namen veröffentlicht werden, aber wir verstehen auch, dass manche Benutzer einen anonymen Kommentar bevorzugen.

Persönliche verbale Attacken von anonymen Autoren werden von uns fortan entfernt werden.

Zensur

Wir wollen Kommentare und Foren-Einträge nicht zensieren, aber wir werden uns in Zukunft das Recht nehmen, gewisse Artikel zu entfernen. Allerdings nicht spurlos. Wenn wir einen Kommentar ausblenden, so werden wir mit Grundangabe darauf hinweisen. Registrierte Benutzer haben die Möglichkeit den „zensierten“ Artikel bei uns anzufragen, wir werden ihn per e-mail versenden. Autoren, welche sich in Ihrer Redefreiheit behindert fühlen, können sich bei uns zur Entfernung des Kommentars äussern - oder natürlich mit einem weiteren Kommentar.

Informationen - Diskussionen - konstruktive Kritik

Es gibt rund ums Billard eigentlich viel zu Diskutieren und es ist schade, dass dies nicht mehr getan wird. Nicht nur hier im virtuellen Raum sondern auch draussen in den Billardlokalen. Die Billardgemeinde schrumpft seit Jahren kontinuierlich.

Wir bemühen uns, diesem Trend entgegen zu steuern und hoffen, dass Swissbillard als Informationsplattform für Billard dazu beitragen kann. Aus diesem Grund haben wir auch die Möglichkeiten der Kommentare und die Foren geschaffen, damit jeder, der eine Meinung hat, diese mit anderen teilen und diskutieren kann.

Kritik ist angebracht, aber gehaltvoll. Sich gegenseitig anzublaffen ist in Foren zwar üblich, dient jedoch lediglich einer Handvoll Soziologiestudenten bei ihren Studien zu Gesellschaftsnormen im 21. Jahrhundert. Billard - vor allem Pool - leidet ohnehin schon seit langem unter einem schlechten Image. Mit konstruktiver Kritik, intelligenten und seriösen Kommentaren und vor allem mit Humor und Respekt vor unseren Kolleginnen und Kollegen können wir beweisen, dass wir gar nicht so asoziale und verkorkste Einzelgänger sind, wie dies in der Öffentlichkeit zuweilen wahrgenommen wird.

Zugegeben, der Weg ist wohl noch lang. Hier aber lässt sich für einmal mit Zuversicht sagen: Der Weg ist das Ziel.

Wir wünschen Euch weiterhin viel Freude beim Billardspielen und viel Vergnügen auf Swissbillard.

Thomas Ramseyer & Pascal Nydegger - Redaktion swissbillard.ch

Kommentare

23.09.2010 07:43:27 von **Sascha Manojlovic**

Neue Einstellungen für Kommentare zu Berichten und Foren

Endlich.. Basta

23.09.2010 08:07:00 von **Marcel Ruffner**

Neue Einstellungen für Kommentare zu Berichten und Foren

1.tens: Herzliche Gratulation zum Gewonnen Turnier 2.tens: Finde ich gut dass das mit diesen Pseudo-Einträgen definiert wird. 3ten: Finde es toll dass man hier Infos und Meinungen austauschen kann, das kann man nur hier, andere kriegen das nicht hin. Gruss Marcel

24.09.2010 00:44:44 von

Neue Einstellungen für Kommentare zu Berichten und Foren

Hoffen wir, damit löst sich das Problem des Umgangstons, wenn auch Pascals früherer Einwand, dass Menschen vielleicht gerade anonym eher bereit sind, ungeschönt ihre Meinung zu äussern, auch seine Berechtigung hatte. Dennoch: dass uns verbale Attacken schaden, ist sicher - ob uns konstruktive Kritik letztlich nützt, bleibt immer eine Hoffnung. Nur gibt es kein Billard ohne Menschen - so elementar und simpel dies klingt, die Miesepeter scheinen dies manchmal zu vergessen: sie verspielen in einem flüchtigen Augenblick den Respekt, die Loyalität und die Liebe füreinander und zum Sport, die (zurück?) zu gewinnen viel Zeit und Mühe in Anspruch nimmt.
